



Möglichkeiten zur Verbesserung der Halsregion

Autor_Dr. med. Thomas Wagner, Weimar

Einleitung

Der Alterungsprozess ist in der Gegenwart verstärkt in den Blickpunkt der gesellschaftlichen und individuellen Wahrnehmung gerückt. Dies ist u. a. dem medial transportierten hohen Anspruch an das äußere Erscheinungsbild, einer älter werdenden Bevölkerung und den Anforderungen unserer Leistungsgesellschaft geschuldet.

In der persönlichen Reflexion bestimmter Problemzonen spielen Gesicht und Hals in diesem Zusammenhang eine hervorgehobene Rolle. Viele Patienten fixieren sich dabei auf – nach ihrer Meinung – besonders ins Auge fallende Altersveränderungen und möchten diese korrigieren lassen.

Der Wunsch ist verständlich, und trotzdem müssen an dieser Stelle Erfahrung und Kompetenz des Behandlers richtungsbestimmend in die Beratung der Patienten einfließen.

Wir folgen dabei dem von Y. Levy ausführlich begründeten „Concept of beauty“, welches das Gesamterscheinungsbild unter Einschluss individueller Besonderheiten im Blick hat. Dieses Konzept, welches als Behandlungsphilosophie gelten kann, strebt eine schlüssige an die Persönlichkeit angepasste Harmonie von Gesicht und Hals an. Dies bedeutet, dass Insellösungen mit der Korrektur nur einer Problemzone vermieden werden sollen. Eine